Ev.-luth. St.-Andreas-Kirchengemeinde Bad Lauterberg

Friedhofsverwaltung
Kirchenbüro: Henrika Werner
Kirchplatz 1, 37431 Bad Lauterberg
Tel: 05524 - 3373
Fax: 05524 – 89392
Evang.kirchbuero_badlauterberg@t-online.de

Eingangsdatum: _____

Angaben zur Grabstätte

Friedhof: _____ Feld & Nr.: _____

Grabart:
- ☐ Erdwahlgrab
- ☐ Urnenwahlgrab
- ☐ Baumwahlgrab
- ☐ Sargrasenwahlgrab
- ☐ Sargreihengrab
- ☐ Urnenreihengrab
- ☐ Sargrasengrab
- ☐ Urnenrasengrab

Angaben zum Antragsteller

Name: _____ Vorname: _____ Tel.: _____

Strasse: _____ PLZ & Ort: _____

Angaben zum Verstorbenen

Name: _____ Vorname: _____ Sterbedatum: _____

Angaben zum Grabmal ☐ stehendes Grabmal ☐ liegendes Grabmal Anzahl Teile: ____

Material: _____ Bearbeitung: _____ Maße: ____/____/____ (Höhe / Breite / Stärke)

☐ ebenerdige Grabplatte max. 40cm x 40cm; mindestens 6cm stark (nur auf Sargrasen- oder Urnenrasenreihengrab)

Angaben zu Einfassung Anzahl Teile: ____

Material: _____ Bearbeitung: _____ Maße: ____/____/____ (Höhe / Breite / Stärke)

Angaben zu den sicherheitsrelevanten Daten

☐ **Sockel** Material: _____ Bearbeitung: _____ Maße: ____/____/____ (Höhe / Breite / Stärke)

☐ **Fundament** Material: _____ Maße: ____/____/____ (Höhe / Breite / Stärke)

☐ **Tiefgründung** (Pfahlgründung) ☐ **Systemgründung** (typengeprüfte Statik)

☐ **Flachgründung** →
- ☐ Fertigfundament
- ☐ Querstreifenfundament
- ☐ Längsstreifenfundament
- ☐ Platteneinspannung
- ☐ Erdspieß
- ☐ tragende Einfassung
- ☐ Köcherfundament
- ☐ Pfahlgruppe

☐ **Verankerung** Anzahl Dübel: ____ Material: _____ Durchmesser/Gesamtlänge: ____/____ mm

Einbindelänge Grabmal: _____ cm Einbindelänge Sockel: _____ cm Einbindelänge Fundament: _____ cm

Die Darstellung der Grabmalanlage, der Gründung und des Fundaments zur Aufnahme des Kippmomentes muss dem Antrag auf einem gesonderten Blatt in Form einer Skizze beigefügt werden. Die im Antrag und in der Skizze nachträglich von der Friedhofsverwaltung in rot eingetragenen Änderungen sind für die Grabmalerrichtungen verbindlich.
Die Abnahmeprüfung von Grabmalanlagen entsprechend der TA Grabmal ist durch den Steinmetzmeister, einer sachkundigen Person oder einer Person mit gleichwertiger Ausbildung durchzuführen. Sie ist für alle neu errichteten, wieder versetzten und reparierten Grabanlagen als Abnahmeprotokoll in Form eines Last-Zeit-Diagramms innerhalb von 3 Monaten nach Rücksendung dieses Antrages durch die Friedhofsverwaltung auch dort wieder einzureichen.

Steinmetzfirma:

_____ _____
Datum Unterschrift & Firmenstempel

Vorhandene Qualifikation:
- ☐ Steinmetzmeister
- ☐ Sachkundiger (DENAK)
- ☐ Tätigkeitsprofil TA Grabmal

Als Antragsteller erkläre ich, dass der Grabmalantrag in Abstimmung mit dem Nutzungsberechtigten erfolgt ist. Evtl. Streitigkeiten hierüber gehen zu meinen Lasten. Die Zustimmung erlischt, wenn das Grabmal oder die andere bauliche Anlage nicht binnen eines Jahres nach der Zustimmung errichtet worden ist (§22 Friedhofssatzung)

_____ _____
Datum Unterschrift Auftraggeber

Friedhofsverwaltung: _____

_____
Unterschrift